

Institut für Hydroanalytik Linz  
Wieningerstraße 8, 4020 Linz  
Leitung: Dr. Daniela Schachner

Eingelangt am  
22. Juni 2022  
Gemeinde Hollenstein/Ybbs



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Gemeinde Hollenstein an der Ybbs  
Walcherbauer 2  
3343 Hollenstein an der Ybbs

**Datum:** 17.06.2022  
**Kontakt:** Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41630  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** dominik.zauner-froehlich@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-18776129

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 22069706

Kunde/Auftraggeber: Gemeinde Hollenstein an der Ybbs  
Kundennummer: 6204839  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WVA Hollenstein/Y., GS2-WL-330/022  
Anlagen-Id: WL-330

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Gemeindeamt Hollenstein an der Ybbs, Walcherbauer 2, 3343 Hollenstein an der Ybbs

Inspektionsbericht ergeht an: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**  
Gemeinde Hollenstein an der Ybbs



P22-0773



## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	IN	IK
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Begutachtetes Objekt	Quellsammelschacht und Zisterne		1
Beschreibung der Anlage	Lage: Die Wasserversorgungsanlage befindet sich in der KG Groß Hollenstein, Parzellen Nummer 861/1 in Hanglage. Einzugsgebiet: Wald Anlage: Die Wasserversorgungsanlage besteht aus einer Quelfassung, einem Quellsammelschacht und einer Zisterne mit einem Fassungsvermögen von 5 m <sup>3</sup> , dem Hochbehälter Voralpe mit 2 Kammern mit einem Fassungsvermögen von je 100 m <sup>3</sup> , einem Gegenbehälter mit einem Fassungsvermögen von 100 m <sup>3</sup> und einem UV-Gerät (zertifiziert), das im Hochbehälter Voralpe situiert ist.		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
<b>Aufbereitungsanlage</b>			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2
UV-Desinfektionsanlage	Ja		2
Zertifizierung	Ja - Das UV-Gerät verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
Referenzbestrahlungsstärke	102,00 W/m <sup>2</sup>		2
Feststellungen	keine		2
Hersteller	Wedeco		2
Hersteller-Typ	Spektron 15		2

### Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA\_9626
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA\_9626

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 22069706-001

Externe Probenkennung: T22-00428.2  
 Probe eingelangt am: 08.06.2022  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie nach Desinfektion (aus 250ml) und Lokalaugenschein  
 Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** **VVA Hollenstein/Y., GS2-WL-330/022**  
**Anlagen-Id:** WL-330  
**Probenahmestelle:** **Parz.Nr. 1259, UV-Desinfektionsanlage nach UV-Desinfektion, Probenahmehahn nach UV-Desinfektion**  
**Probestellen-Nr.:** **008106**

Probenahmedatum: 07.06.2022  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Witterung bei der Probenahme: bewölkt  
 Lufttemperatur (°C): 15,0  
 Untersuchung von-bis: 08.06.2022 - 17.06.2022

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	NI	IK
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	200,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	IPW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	7,7			grad C		4
pH Wert (vor Ort)	8,16	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	256	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 10		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 22069706-002**

Externe Probenkennung: T22-00428.3  
 Probe eingelangt am: 08.06.2022  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie (aus 250ml) vor Desinfektion  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Hollenstein/Y., GS2-WL-330/022  
**Anlagen-Id:** WL-330  
**Probenahmestelle:** Parz.Nr. 1259, UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion, Probenahmeahn vor UV-Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 008105

Probenahmedatum: 07.06.2022  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Untersuchung von-bis: 08.06.2022 - 17.06.2022

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	Nr.	IK
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	200,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	IPW	Einheit	Nr.	IK
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	7,5			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	8,16	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	256	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Durchlässigkeit	78			%		13
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,073			m-1		13



Parameter	Ergebnis	IPW	IPW	Einheit	IN	JK
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	8,9			°dH		14
Carbonathärte	8,4			°dH		14
Calcium (Ca)	40,4			mg/l		14
Magnesium (Mg)	14,2			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,61			mg/l		15
Nitrat	5,6		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	<1,00	max. 200		mg/l		16
Sulfat	4,4	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		19
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		19
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l		19
Kalium (K)	<1,00			mg/l		19
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	20	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	<b>26</b>	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 22069706-003**

Externe Probenkennung: T22-00428.4  
 Probe eingelangt am: 08.06.2022  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Hollenstein/Y., GS2-WL-330/022  
**Anlagen-Id:** WL-330  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Groß Hollenstein, 3343 Hollenstein/Y., Bauhof  
**Probestellen-Nr.:** 008100

Probenahmedatum: 07.06.2022  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probennehmer: Alfred Müller  
 Untersuchung von-bis: 08.06.2022 - 17.06.2022

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	IK
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	X - Spezialuntersuchungen		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	200,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	IPW	Einheit	N	IK
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	14,8			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	8,10	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	257	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	8,8			°dH		14
Carbonathärte	8,4			°dH		14
Calcium (Ca)	40,3			mg/l		14
Magnesium (Mg)	13,9			mg/l		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,62			mg/l		15
Nitrat	5,6		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	<1,00	max. 200		mg/l		16
Sulfat	4,4	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		19
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		19
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l		19
Kalium (K)	<1,00			mg/l		19
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		20
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		20
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		20
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		20
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		21
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		22

**Allfällig verwendete Abkürzungen:**

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 3.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage: Festlegung des Untersuchungsumfanges
- 4.) Bestimmung der Temperatur im Wasser gemäß ÖNORM M 6616:1994  
Ext.Norm: ÖNORM M 6616:1994, Dok.Code: 7508
- 5.) Bestimmung des pH-Werts gemäß DIN EN ISO 10523:2012  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10523:2012, Dok.Code: 7512
- 6.) Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit gemäß ÖNORM EN 27888:1993 (Bezugstemperatur: 20°C)  
Ext.Norm: ÖNORM EN 27888:1993, Dok.Code: 7511
- 7.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe gemäß ÖNORM M 6620:2012  
Ext.Norm: ÖNORM M 6620:2012, Dok.Code: 8689
- 8.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222:1999  
Ext.Norm: EN ISO 6222:1999, Dok.Code: 10643
- 9.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1:2014  
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2014, Dok.Code: 10649
- 10.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2:2000  
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: 10639
- 11.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266:2008  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: 10640
- 12.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189:2013  
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: 10641
- 13.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient gemäß DIN 38404-3:2005  
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005, Dok.Code: 7513
- 14.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996  
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
- 15.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:2019  
Ext.Norm: EN 1484:2019, Dok.Code: 7500
- 16.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518



- 17.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996  
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
- 18.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005  
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
- 19.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009  
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
- 20.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Tl) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
- 21.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1:2014  
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2014, Dok.Code: 10649
- 22.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2:2000  
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: 10639

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich e.h. ----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das an den Verbraucher abgegebene, UV-desinfizierte Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Signaturwert	Lxv1k0QHgYXvD7JAqLix83dCqe+CAf4pOUWI7aOKf9OQMz5LI4+fK0r4DS+4JEYi234D3/JzYf5WtwqEr+oX1j33mx+1xQ9bXjQnyf/FxbdJQxCTffM0geRpQyhnFZ9ahZiCvx1pkEdENmU8QUAiocclW5BTKOv/S8L5bUqpGIAp65+Zo008N3HnhSCwcdOw4JWZVZsvApXsmJxmo9pEQTZCZo7Jh9ZmwhDPJAFBfK8b4XyJV7sEMceSj8CrjpaVhBGI5jIjHLEuI4ts25mYagaYQb4wUioKnanbvpMpfHfZioQIrCOU4HqIyzWbs4h2RNo/6oouqXd03ItxYd/w==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2022-06-17T04:53:30Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	

